

Pflichtfachprüfung / Erste Prüfung
Mündliche Prüfungstermine (bereits geladen)

Änderungen in der Zusammensetzung der Prüfungskommissionen bleiben vorbehalten.

zu den veröffentlichten Terminen des Durchganges (A/22) können Sie sich jeweils am Montag vor der Prüfung telefonisch anmelden.

Bitte beachten Sie unseren Beitrag im Artikel Neuigkeiten.

Die mündlichen Prüfungen sind nicht öffentlich. Nur bei Vorliegen eines berechtigten Interesses ist somit eine Teilnahme als Zuhörer möglich. Den Studierenden der Rechtswissenschaften (Staatsexamen) können wir die Anwesenheit zu Ausbildungszwecken gestatten. Ihr berechtigtes Interesse erlischt mit der Exmatrikulation vor der Meldung zum Examen. Auch die Exmatrikulation nach der bestandenen oder endgültig nicht bestandenen Prüfung (Erste Prüfung) führt zum Wegfall dieser Voraussetzungen.

Studentinnen und Studenten, deren mündliche Prüfung im Durchgang **September 2022** stattfindet, können nach vorheriger Anmeldung als Zuschauer zur mündlichen Prüfung an den Prüfungsterminen der laufenden Kampagne (Mai/Juni 2022) zugelassen werden. Die Anzahl der Zuschauer wird auf 4 Zuschauer je Prüfungssaal beschränkt. Für die Zuschauer besteht zudem die Verpflichtung zum Tragen einer FFP-2-Maske während des Aufenthaltes im Prüfungsgebäude. Eine Teilnahme an mehr als einer Prüfung ist nicht möglich.

Aufzeichnungen, Mitschnitte, Veröffentlichungen sowie das Mitbringen von Literatur und Mobiltelefonen in den Prüfungsraum sind nicht erlaubt. Bitte folgen Sie den Weisungen des/der Vorsitzenden und der Aufsichtspersonen und nehmen Sie Rücksicht auf die besondere Situation der Kandidatinnen und Kandidaten.

- a) Sie interessieren sich für eine in Göttingen (Telefon: 0551/ 403-1007) oder Osnabrück (Telefon: 0541/315-1119) stattfindende Prüfung?
Bitte besorgen Sie sich jeweils montags vor der Prüfung eine Einlasskarte bei dem jeweiligen Landgericht.
- b) Sie möchten im Landesjustizprüfungsamt zuhören?
Sie können sich zu den oben veröffentlichten Prüfungen telefonisch (05141/5939-108) anmelden. In Hannover finden seit dem Umzug des Landesjustizprüfungsamtes nach Celle keine mündlichen Prüfungen mehr statt.